

Lenzburg, 22. Januar 2020

Retailbank Caisse d'Epargne d'Aubonne wechselt auf Finstar

Die Hypothekarbank Lenzburg AG erweitert Ihre Kundenbasis in der Westschweiz. Die Caisse d'Epargne d'Aubonne wird auf Finstar, das von der «Hypi» Lenzburg entwickelte modulare Informatiksystem für integrierte Bankensoftware, wechseln. Die beiden Banken haben einen entsprechenden Vertrag unterzeichnet.

Die Caisse d'Epargne d'Aubonne und die Hypothekarbank Lenzburg haben einen Vertrag unterzeichnet, demzufolge die Caisse d'Epargne d'Aubonne per Ende 2020 auf Finstar migrieren wird. Der Vertrag sieht unter anderem vor, dass die Caisse d'Epargne d'Aubonne die modulare Gesamtbankenplattform Finstar als Kernbankensystem nutzen wird.

Die Caisse d'Epargne d'Aubonne, die im Ranking der besten Schweizer Retailbanken 2019 des Instituts für Finanzwirtschaft der Hochschule Luzern am besten abgeschnitten hat, wird damit sämtliche Banken- und Finanzgeschäfte ihrer Kunden künftig über Finstar abwickeln. Damit kann die «Hypi» Lenzburg nun die zweite Bank in der Westschweiz zu ihrem Finstar-Kundenportfolio zählen. Um den lokalen Support und die Präsenz in der französischen Schweiz zu verstärken, hat die Hypothekarbank Lenzburg zudem ein Office in Lausanne eröffnet.

«Wir sind glücklich, dass die Caisse d'Epargne d'Aubonne in Zukunft auf unser innovatives Kernbankensystem setzt. Ihr Vertrauen in uns zeigt uns, dass wir der richtige Partner für Klein- und Privatbanken sind, weil wir deren Erwartungen und Bedürfnisse verstehen und richtig umzusetzen wissen. Wir freuen uns, über das neue Mitglied in unserer Community, in der wir eine direkte und persönliche Kommunikation pflegen», sagt Marianne Wildi, CEO der Hypothekarbank Lenzburg AG.

Zurzeit nutzen folgende Banken und banknahen Unternehmen die modulare Gesamtbankenplattform Finstar: Hypothekarbank Lenzburg AG, Seba Bank AG, Scobag Privatbank AG, Avobis Group AG, Personalkasse SBB CFF FFS, Ersparniskasse Speicher, Spar- und Leihkasse Wynigen AG, Caisse d'Epargne Nyon société coopérative, Bank Sparhafen Zürich AG, Freie Gemeinschaftsbank Genossenschaft und Caisse d'Epargne d'Aubonne société coopérative (letztere ab Ende 2020).

Kontakt HBL-Office Lausanne:

Hypothekarbank Lenzburg AG
c/o Twist Lab SARL
Rue de Bourg 16-20
1003 Lausanne

Weitere Informationen:

André Renfer
Bereichsleiter Services Hypothekarbank Lenzburg AG
E-Mail: andre.renfer@hbl.ch
Telefon: +41 62 885 11 11

Fabio Mosena
CEO Caisse d'Epargne d'Aubonne
E-Mail: mfabio.mosena@cea.rba.ch
Telefon: +41 21 821 12 60



Über die Hypothekarbank Lenzburg AG:

Die Hypothekarbank «Hypi» Lenzburg ist eine börsennotierte Schweizer Universalbank, die 1868 als Hypothekar- und Leihkasse Lenzburg gegründet wurde. Ihr Tätigkeitsgebiet liegt traditionell im Retail Banking, im Hypothekengeschäft, im Private Banking und im KMU-Geschäft. Unter der Marke HBL Asset Management bietet die «Hypi» zudem professionelle Vermögensverwaltung an. Das eigene Kernbankensystem Finstar wurde 2017 mit einer offenen Schnittstelle ausgestattet, weshalb die Bank in der Schweiz als Open-Banking-Pionierin gilt. Unter der Marke Hypothekarbank Lenzburg betreibt die Bank 13 Geschäftsstellen sowie zwei Beratungsbüros und ist stark in der Region verankert. Wegen ihrer technologischen Innovationskraft hat die «Hypi» Lenzburg in den letzten Jahren verschiedene Auszeichnungen erhalten.

Mehr unter: www.hbl.ch

Über Finstar:

Seit 1975 entwickelt die Hypothekarbank Lenzburg Software für Privat- und Universalbanken in der Schweiz, seit 2003 unter dem Namen Finstar. Die Software wird «as a Service» (SaaS) auch an Drittbanken und andere Unternehmen vertrieben. Für die Weiterentwicklung setzt Finstar auf ein offenes Netzwerk bestehend aus Experten aus dem Finanz- und Informatikbereich und der Fintech-Branche. Dank der Finstar Open Banking API stehen standardisierte Schnittstellen zur Verfügung, die eine schnelle Integration von Modulen und Systemen von Drittanbietern ermöglichen. Zusammen mit der Hypothekarbank Lenzburg haben Ende 2019 insgesamt 10 Banken und banknahe Unternehmen Finstar-Servicedienstleistungen genutzt.

Mehr unter: www.finstar.ch

Über Caisse d'Epargne Aubonne:

Die 1837 gegründete Caisse d'Epargne d'Aubonne société coopérative ist eine unabhängige Regionalbank, die in der Sammlung von Spareinlagen und der Gewährung von Hypothekendarlehen tätig ist. Durch ihre Politik der soliden, umsichtigen und risikofreien Geschäftsführung widmet die Bank dem Dialog und der Suche nach massgeschneiderten Lösungen für ihre Kunden besondere Aufmerksamkeit.

Mehr unter www.ceanet.ch

Weitere **Informationen** zur Hypothekarbank Lenzburg AG finden Sie unter www.hbl.ch/unternehmen
Diese **Medienmitteilung** ist verfügbar unter www.hbl.ch/medienmitteilungen
Die **Finanzberichte** sind verfügbar unter www.hbl.ch/finanzberichte

